

8. Sieg im 8. Spiel



131121olk Lüneburg. Durch den standesgemäßen 11:1 Erfolg gegen das wackere Tabellenschlusslicht TSV Adendorf II machte die Ü-40 des MTV die makellosen Hinrundenbilanz mit 24 erzielten Punkten in 8 Spielen perfekt.

Bei eisig kalten Temperaturen lief trotz dieses hohen Sieges jedoch lange nicht alles rund beim MTV. Es bedurfte einer zähen, zum Teil unkonzentrierten Anfangsphase, bis die Rothosen letztlich auf die gewohnte Erfolgsspur kamen.

Es dauerte gut 10 Minuten, bis Ollec Elsner die 1:0 Führung gelang. Davor erspielte sich der Tabellenführer zwar die erwartete Feldüberlegenheit, spielte aber weder zwingend noch flüssig.

Selbst der Führungstreffer wirkte nicht befreiend. Vielmehr gelang den Gästen, die trotz Ihrer Unterlegenheit stets versuchten, mutig mitzuspielen, das 1:1, nachdem sich der Gästestürmer im Rücken der MTV-Abwehr löste und diese Unachtsamkeit zum Ausgleich nutzte.

Trotz dieses ärgerlichen Gegentores änderte sich am Spielverlauf nichts. Zum Ende der 1. Halbzeit agierte der MTV dann auch endlich entschlossener und zielstrebig und lies den Ball nun schneller durch die eigenen Reihen laufen. Diese Spielweise führte auch dazu, dass der Spitzenreiter nach Toren von Jens Sudeikat, Stammi und Timo Garbisch mit einer 4:1 Halbzeitführung in die warme Kabine ging.



~~MTV Treubund Lüneburg~~ - TSV Adendorf II



Die zweite Halbzeit war fast ein Spiegelbild der ersten. Der MTV mühte sich mehr schlecht als recht, Adendorf versuchte etwas mitzuspielen, kam aber im Gegensatz zu Durchgang eins allerdings zu keinem weiteren Treffer mehr, obwohl sich einige Gelegenheiten hierzu ergaben.

Die Tore erzielte dann ab der 55. Spielminute in regelmäßigen Abständen der dieses Mal in Abwesenheit von Claas Renner von Ollec Elsner betreute Spitzenreiter, so dass es letztlich doch noch zum standesgemäßen 11:1 gegen das nie aufsteckende Schlusslicht kam.

Dabei fiel das 11:1 nach einer scharfen Hereingabe von Kleinfeldpremierenspieler Ingo Pomorin, die ein Verteidiger der Adendorfer unglücklich ins eigene Tor abfälschte.

Vermutlich durch diesen aufregenden Moment gezeichnet, verwehrt Ingo im Anschluss seiner Mannschaft die Antrittsrede.

Am nächsten Mittwoch beginnt dann für den MTV bereits die Rückrunde, wenn der Spitzenreiter den Vorletzten der Tabelle, den Lüneburger SV zum letzten Punktspiel des Jahres erwartet.

Die Tore: 1:0 Olaf Elsner, 1:1, 2:1 Jens Sudeikat, 3:1 Thomas Stammwitz, 4:1 Timo Garbisch, 5:1 Thomas Stammwitz, 6:1 Jens Sudeikat, 7:1 Olaf Elsner, 8:1 Timo Garbisch, 9:1 Gunnar Brock, 10:1 Gunnar Brock, 11: 1 von Ingo Pomorin erzwungenes Eigentor

Es spielten: Olaf Kranz, Torsten Pirker, Oliver Wieben, Frank Biermann, Ingo Pomorin, Jens Sudeikat, Timo Garbisch, Thomas Stammwitz, Olaf Elsner, Gunnar Brock,